



Schwarzgelb

SPONSORENBLOCK

leuchte auf
DIE BVB-STIFTUNG

Kleine Weltauswahl erlebt unvergessliche Momente

17 YOUNGSTERS auf Einladung von Capri-Sonne und „leuchte auf“ beim Spieltagskurs

Einen Spieltagskurs der besonderen Art erlebten am Heimspielwochenende gegen Bayern München 17 Kinder und Jugendliche der YOUNGSTERS akademie am Borsigplatz. Auf Einladung der BVB-Stiftung „leuchte auf“ und Sponsor Capri-Sonne besuchten sie zunächst einen Kurs der Evonik-Fußballschule des BVB, ehe es anschließend in den SIGNAL IDUNA PARK zum Heimspiel gegen die Bayern ging. Geblieben sind: Unvergessliche Momente der Freude und des Glücks!

„Viele waren schon Tage vorher damit beschäftigt, diesen besonderen Tag gedanklich vorzubereiten“, verrät Volker Pohlücke, Vorstand der YOUNGSTERS akademie, und erklärt: „Die meisten Kids der YOUNGSTERS konnten sich mit dem Spieltagskurs für die gesammelten Punkte als Kinder-Reporter selbst belohnen.“ Drei weiteren jugendlichen Flüchtlingen wurde die Teilnahme ermöglicht, da sie im März erstmals eine Theaterperformance in der Nordstadt aufgeführt hatten. „Was nach all den traumatischen

Erlebnissen der Flucht ohne Eltern eine besondere, eine bravouröse Leistung darstellt“, sagt Pohlücke – und ergänzt: „Diese Förderung und Bestätigung des Selbstwertgefühls ist so wertvoll, speziell für

eine gelungene Integration mit aussichtsreicher Zukunft unserer YOUNGSTERS.“

Die stellten beim Training in der Fußballschule mit Kindern aus allen Teilen der Erde eine kleine Weltauswahl. „Viele unterschiedliche Typen machen die YOUNGSTERS aus, in der Fußballschule wurden sie ein Team“, sagt Pohlücke. Alle wurden gut ins Trainingsspiel eingebunden, trotz unterschiedlichen Alters und Spielstärke. Laurien beispielsweise, der Jüngste, war zu Beginn eher zurückhaltend, fast schüchtern – am Ende aber war davon nichts mehr zu spüren. Die Kinder spielten in neuen schwarz-gelben Outfits und waren sichtlich stolz, Teil der BVB-Familie zu sein. Den einen oder anderen Trick der Trainer wollen einige jetzt noch weiter üben und damit beim nächsten Vereinsspiel beeindrucken.

Nach dem Training ging es gemeinsam mit Jullian Sankari Has, einem Kinderarzt aus Syrien, der erst seit ein paar Monaten in Deutschland ist und die YOUNGSTERS ehrenamtlich unterstützt, ins Stadion. „Für viele war es der erste Besuch überhaupt. Die Atmosphäre beeindruckte die Kinder schon sehr“, berichtet Pohlücke. Gestärkt mit Capri-Sonne und Sandwiches feuerten sie den BVB an.

„Auf dem langen Rückweg fachsimpelten alle noch über vergebene Chancen, den Schiedsrichter und wie schnell und ballsicher die Profis doch sind“, erzählt Pohlücke – und schließt: „Ein schöneres Willkommen können wir als Gesellschaft neuen Mitbürgern nicht bereiten. Es ist großartig, wenn ein Unternehmen, eine Stiftung und ein Verein einladen, Toleranz und Gemeinschaft live zu erleben.“ (nil)

Capri-Sonne

